Ressort: Vermischtes

Forscher bergen ältestes Meeresraubtier

Bonn, 08.01.2013, 10:32 Uhr

GDN - Ein internationales Wissenschaftler-Team hat einen riesigen fossilen Meeresräuber in Nevada (USA) geborgen, der wie ein Monster über andere Fischechsen und sonstige Meeresreptilien herfiel. Wie das Steinmann-Institut für Geologie, Mineralogie und Paläontologie der Universität Bonn mitteilte, wurde das Fossil bereits im Juli 1998 entdeckt, konnte jedoch erst 2008 mit Unterstützung der National Geographic Society aufwendig geborgen werden.

Nun ist der Ichthyosaurier mit dem Namen "Thalattoarchon saurophagis" wissenschaftlich beschrieben. Das Tier lebte vor rund 244 Millionen Jahren und war mit 8,6 Meter Länge der wohl größte Meeresräuber seiner Zeit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-5410/forscher-bergen-aeltestes-meeresraubtier.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619